

Produktübersicht

Die vier alternativen Wege zur eGK-Bildeinholung

Mit vielen Jahren Verspätung werden die gesetzlichen Krankenkassen in Kürze mit dem Einsammeln der Versichertenfotos für die elektronische Gesundheitskarte beginnen. Mehr oder weniger alle Krankenkassen planen, ihren Versicherten die Abgabe der Bilder über den Postweg und dem Internet anzubieten. Die Experten gehen davon aus, dass auf diese Weise etwa 80% der Bilder zu beschaffen sind. Alternative Bildbeschaffungslösungen haben sich in der Praxis bereits bewährt und können helfen, die Lücke zu schließen.



eGK-TrustTerminal

Eine Investition – zwei Lösungen. Das eGK-TrustTerminal ist sowohl als Fototerminal für die eGK-Bildbeschaffung als auch als eKiosk im Sinne der Gematik einsetzbar.

Bei der Fotoanwendung steckt ein Versicherter die KVK in ein dafür vorgesehenes eHealth-BCS-Kartenterminal. Sobald er Name und Anschrift bestätigt, startet eine Gesichtserkennungssoftware und es wird ein hochqualitatives Foto vom Versicherten aufgenommen. Innerhalb weniger Minuten ist der Antragsprozess durchlaufen und die Daten stehen dem Rechenzentrum zur Verfügung.

Das Kiosksystem kann nach Kundenwunsch konfiguriert werden. Es bietet vielfältige Möglichkeiten, um als Patiententerminal mit Mehrwertanwendungen den Kundenservice und die Kundenbindung der Krankenkassen zu verbessern.



eGK-fotomobile

Die mobile Kofferlösung für Vororteinsätze. Das eGK-fotomobile ist die optimale Alternative, um bei Kundenveranstaltungen Vorort die eGK-Bildbeschaffung durchzuführen.

Die mobile Kofferlösung basiert auf der gleichen sicheren Technologieplattform „Publiq®“. Das Koffergehäuse ist robust und für den extremen Einsatz ausgelegt.

In wenigen Minuten ist das System vom Operator hochgefahren und er kann mit der Bildbeschaffung beginnen.

Es stehen verschiedene sichere Übertragungswege zur Verfügung, um die Daten online an das Rechenzentrum der Krankenkassen zu übertragen.

Produktübersicht



eGK-fotoentry

Das eGK-fotoentry ist die aktuell günstigste Lösung in der Produktfamilie. Die geringen Investitionskosten machen die Entscheidung leicht, Geschäftsstellen mit der alternativen eGK-Bildgewinnungslösung auszustatten.

Das eGK-fotoentry besteht aus der eGK-Bildanwendung, einer hochwertigen Digitalkamera und einem zukunfts offenen eHealth-BCS-Kartenterminal. Die eGK-fotoentry-Lösung kostet weniger als 2.000 € und erfüllt dennoch alle Anforderungen an die Daten- und Prozesssicherheit.

Das eGK-fotoentry wird auf einem Mitarbeiterplatz installiert und nutzt bereits vorhandene Hardware. Um die Versichertenfotos einsammeln zu können, muss lediglich die Digitalkamera und der Kartenleser an einen PC angeschlossen werden.



Betreibermodell „eGK-Bildeinholung“

Für Krankenkassen, die keine Systeme kaufen wollen, bietet das Betreibermodell zur eGK-Bildbeschaffung viele Vorteile. In den Geschäftsstellen werden für einen klar definierten Aktionszeitraum eGK-TrustTerminals aufgestellt und zeitlich abgestimmt Mailingaktionen zur Bildeinholung durchgeführt. Viele Versicherte nehmen den kostenlosen Service an und kommen in die Geschäftsstellen, um ein Lichtbild abzugeben. Dabei übernimmt die TrustTerminal AG das gesamte wirtschaftliche und technische Risiko und reduziert gleichzeitig den administrativen Aufwand der Kassen auf ein Minimum. Die Kasse muss nur für tatsächlich eingesamelte Versichertenfotos zahlen und profitiert, indem sich die Gesamtausgaben für die eGK-Bildeinholung reduzieren und gleichzeitig die Einsammelquote von Versichertenfotos erhöhen wird. Ganz nebenbei wird auch noch der Versicherte finanziell entlastet, was sich positiv auf seine Einstellung zur Kasse auswirkt.